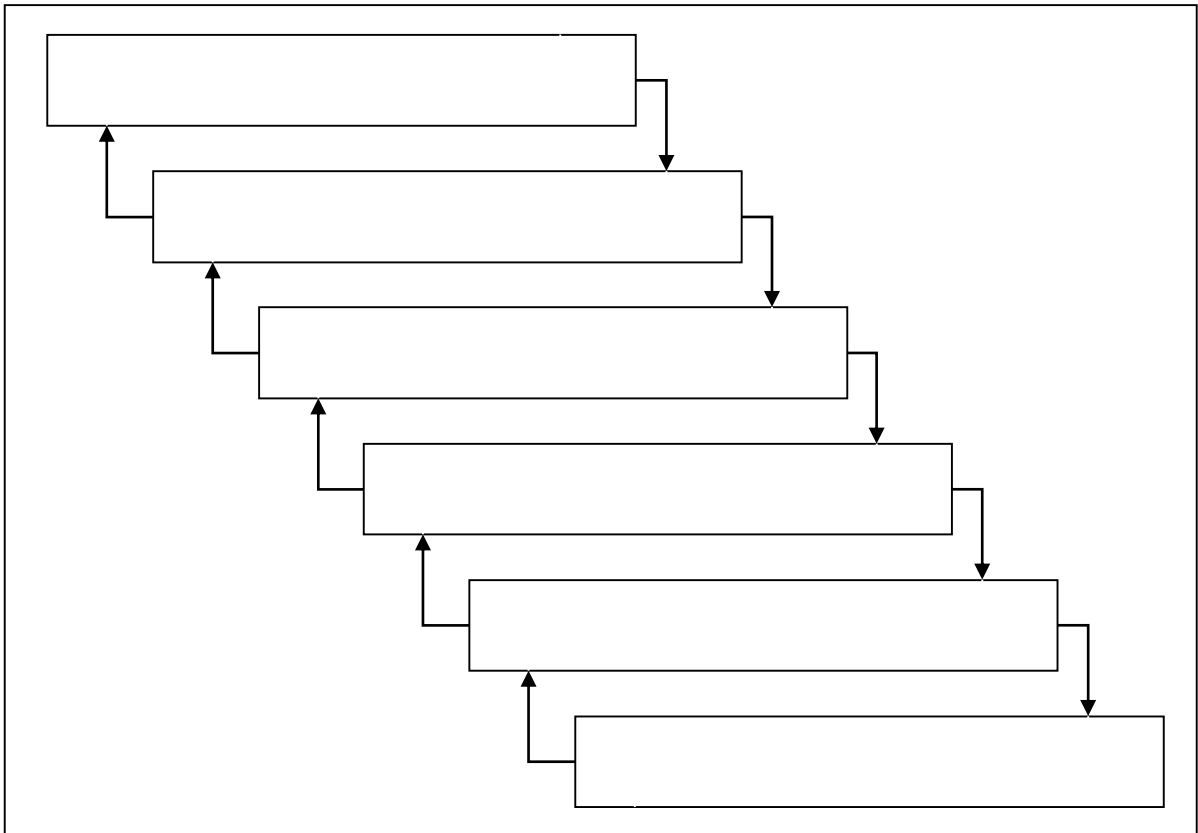


SWM Übung

Projektplanung
Aufwandsschätzung
Terminplanung
Netzplantechnik

Aufgabe 1

Beschriften Sie die entsprechenden Aktivitäten während der Planungsphase.



Aufgabe 2

Betrachtet sei ein Teil einer Anwendung zur Bearbeitung von Verträgen.

...	
<i>Produktfunktionen</i>	<i>Produktdaten</i>
/F20/ Kundendaten eingeben	/D20/ Kunde: Name, Vorname, Adresse ...
/F30/ Neuen Vertrag anlegen	/D30/ Vertrag: Name, Vorname, Vertragsdaten ...
/F40/ Aktuelle Verträge ausgeben	,
/F50/ Alle Verträge ansehen	...
...	<i>Produktleistungen</i>
	/L10/ Antwortzeit für /F50/ dauert maximal 3s
	...

a) Wenden Sie das Function-Point-Verfahren an, um die Total Function Points (TFP) zu bestimmen. Gehen Sie wie folgt vor:

- Ermitteln der Komponenten
- Bewerten der Komponenten
- Klassifizieren der Einflussgrößen (je Einflussgröße 0-5 Punkte)
- Ermitteln der TFP

	einfach	mittel	komplex	
Eingabe	__ · 3	+ __ · 4	+ __ · 6	= __
Ausgabe	__ · 4	+ __ · 5	+ __ · 7	= __
Datenbestände	__ · 7	+ __ · 10	+ __ · 15	= __
Referenzdaten	__ · 5	+ __ · 7	+ __ · 10	= __
Abfragen	__ · 3	+ __ · 4	+ __ · 6	= __
				S1 = __

___	Bedienbarkeit
___	Wiederverwendbarkeit
___	Einfachheit Installation
___	Performance
___	Verteilte Funktionen
___	Online Update
___	Zuverlässiges Backup
___	...
___	= S2

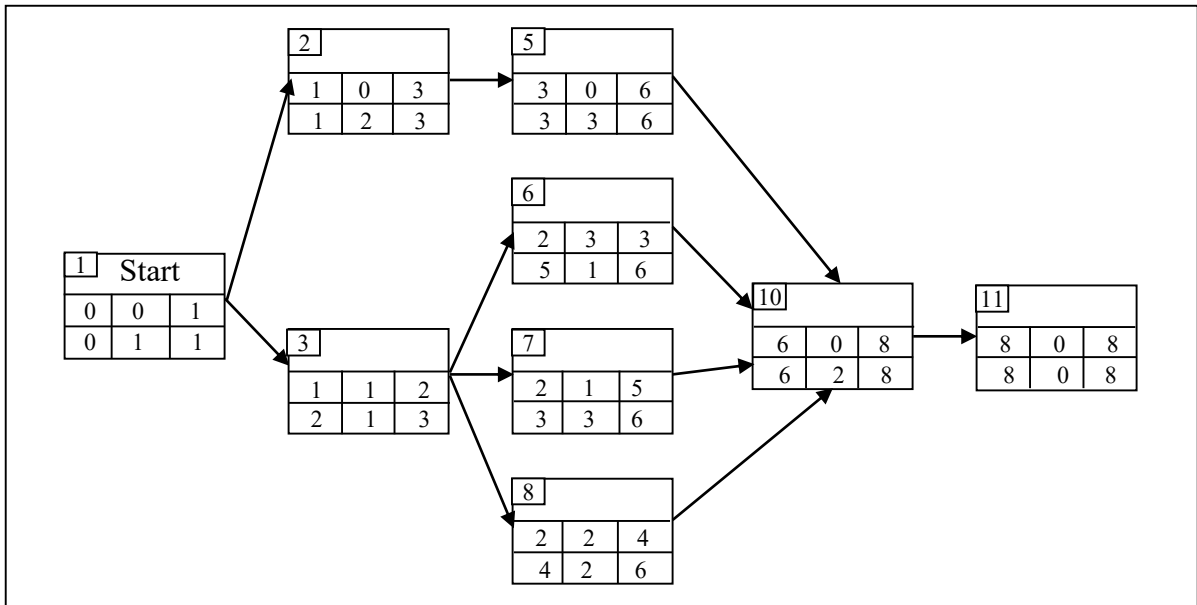
S3 = 0.7 + 0.01 · S2 = __	TFP = S1 · S3 = __
---------------------------	--------------------

b) Ermitteln Sie mit Hilfe der in Aufgabe a bestimmten TFP den Entwicklungsaufwand in Personenmonaten anhand der gegebenen Tabelle. Ist diese Tabelle allgemeingültig? Wie werden die Werte bestimmt? Nennen Sie Einflussfaktoren!

FP	PM	FP	PM	FP	PM		
25	1	100	4	...	...
50	2	...	...	...	...
75	3	...	...	...	...

Aufgabe 3

Was versteht man unter dem kritischen Weg und wo liegt dieser im folgenden Beispiel?

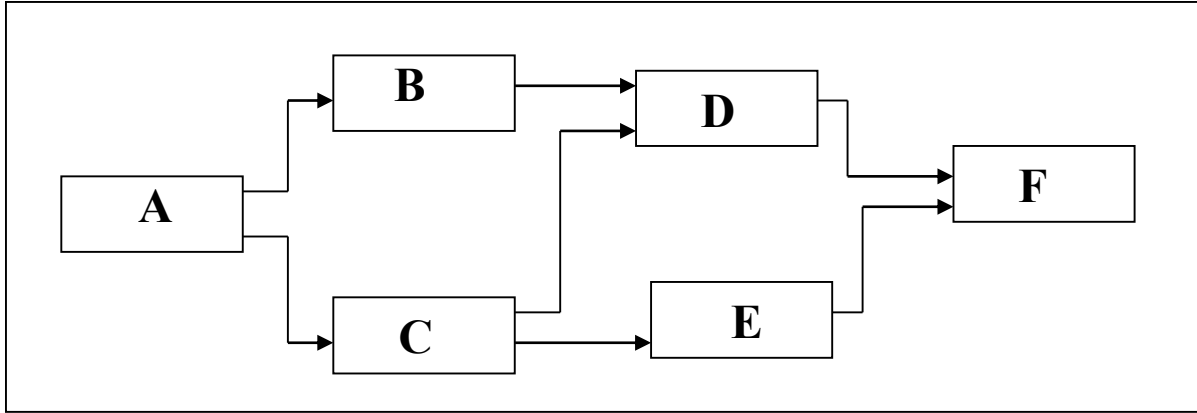


Aufgabe 4

Die Geschäftsleitung der Spielzeugfabrik Puschel will aus den Angaben der beteiligten Abteilungen den kritischen Weg für das Projekt „Brettspiel“ berechnen. Gehen Sie von folgender Vorgangsliste aus:

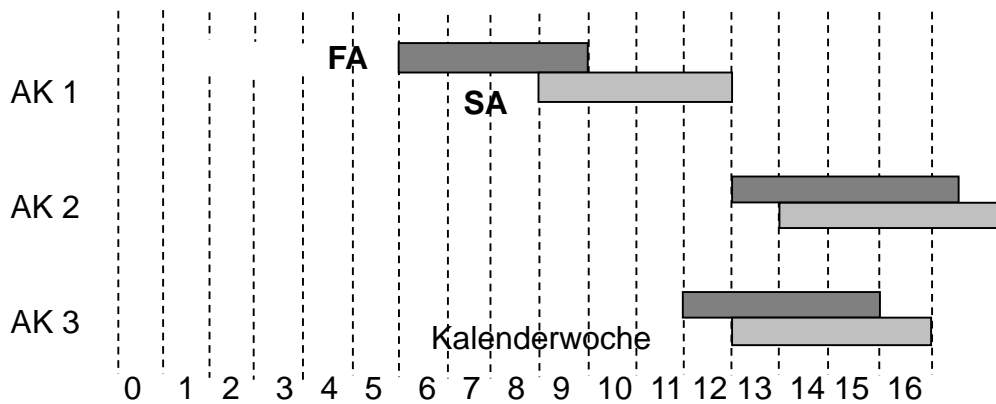
Vorgangsnummer	Vorgangsbezeichnung	Dauer (in Tagen)	Vorgänger	Nachfolger
1	Entscheidung	4	-	2,3
2	Marktanalyse	25	1	11
3	Entwurf	12	1	4
4	Stücklistenerstellung	3	3	5,6
5	Kalkulation	2	4	7
6	Materialbeschaffung	25	4	7
7	Einzelteillfertigung	10	5,6	8
8	Zusammenbau	1	7	9
9	Kontrolle	1	8	10
10	Lagerbildung	4	9	12
11	Werbekampagne	30	2	12
12	Auswertung	1	10,11	-

Aufgabe 5: Gegeben sei folgendes Vorgangsknotennetz:



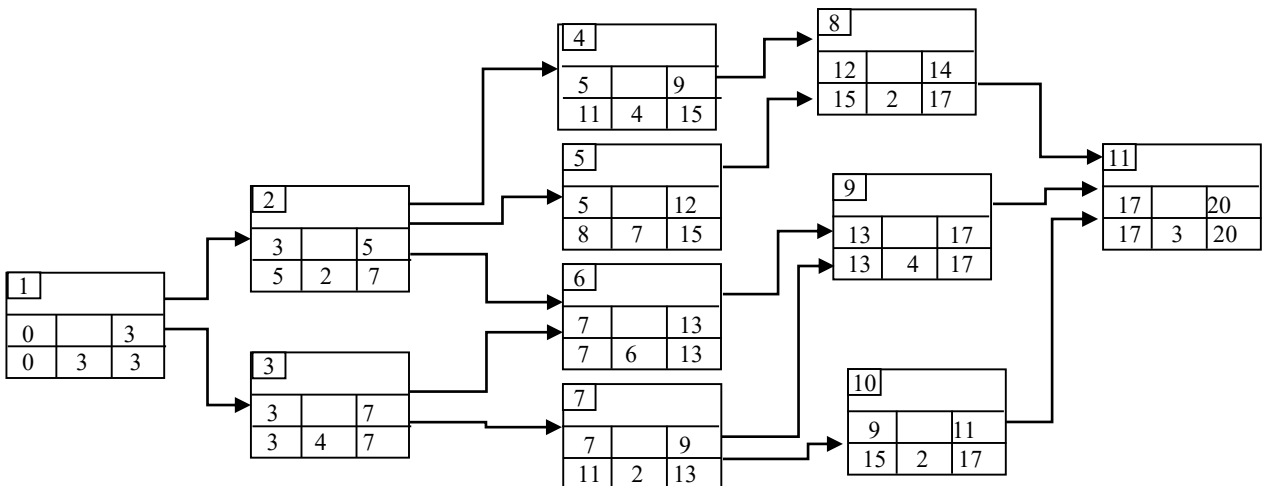
- a) Überführen Sie das gegebene Vorgangsknotennetz in ein Vorgangspfeilnetz
Hinweis: Scheinvorgänge könnten sich als nützlich erweisen.
- b) Führen Sie die Vorwärts-/Rückwärtsrechnung für das in a) erstellte Vorgangspfeilnetz durch. Verwenden Sie für die Vorgänge jeweils die folgende Dauer: A=2, B=3, C=4, D=3, E=1 und F=1

Aufgabe 6: Tragen Sie den Gesamtpuffer und den freien Puffer für die Aktivität 1 ein:



Die Aktivitäten 2 und 3 sind Nachfolger der Aktivität 1

Aufgabe 7: Gegeben sei folgender Netzplan:



Bestimmen Sie den Gesamtpuffer für alle Aktivitäten u. den freien Puffer für die Aktivität 4